



19.03.2014 12:19 CET

Wenn das schöne Wetter nach draußen lockt, darf gutes Hören nicht fehlen – mit regelmäßigen Hörtests beim FGH Partner ist man auf der sicheren Seite

Frühlingshafte Temperaturen laden in diesen Tagen wieder zu vielfältigen Aktivitäten an der frischen Luft ein. Vom Verweilen im Grünen bis hin zu beschaulichen Spaziergängen und sportlichen Aktivitäten reicht die Palette. Wenn Jung und Alt wieder einen großen Teil ihrer Zeit draußen verbringen, wird auch das Gehör eines jeden Menschen gefordert. Denn gutes Hören sorgt einerseits für Sicherheit und Orientierung besonders in fremder und

nicht vertrauter Umgebung, andererseits ist es die Voraussetzung für einwandfreie Kommunikation und umfassenden Hörgenuss.

„Vor allem außerhalb der vertrauten eigenen vier Wände und bei geselligen Aktivitäten zeigt sich die große Bedeutung des funktionierenden Gehörs,“ sagt Burkhard Stropahl, Geschäftsführer der [Fördergemeinschaft Gutes Hören](#) und Hörgeräteakustikermeister. „Denn bei ungewohnten Geräuschkulissen oder in Situationen mit starken Nebengeräuschen fällt es vor allem Menschen mit Hörminderungen schwer, alles richtig zu verstehen und sich zu orientieren.“ ☒☒

Nur wer gut hört, kann sich ohne Probleme mit anderen Menschen austauschen und verständigen, den Unterhaltungen in der Gruppe folgen und an geselligen Runden und Aktivitäten teilhaben – sei es im Straßencafé, im Restaurant, beim Spaziergang, beim Sport oder beim Grillen im Garten. Nicht zuletzt ermöglicht das gute Hören auch ein ungetrübtes Genießen der Natur. Wer gut hört, freut sich an lebhaftem Vogelgezwitscher, dem sanften Rauschen des Windes, dem Meeresrauschen oder dem leisen Plätschern des Gebirgsbaches – und das sind nur einige Beispiele, die zeigen, warum gutes Hören immer auch ein Mehr an Lebensqualität bringt.☒☒

Doch viele Menschen in Deutschland nehmen in dieser Hinsicht zunächst unbewusst erhebliche Einbußen hin, da sich ihr Hörvermögen allmählich und zunächst unbemerkt verschlechtert hat. „Hörminderungen treten fast immer schleichend auf“, erklärt Burkhard Stropahl. „Dadurch gewöhnt man sich bis zu einem gewissen Grad an das immer schlechtere Hören und beginnt, sich mit den Schwierigkeiten und Problemen auf Kosten der gewohnten Lebensqualität zu arrangieren. Verhindern lässt sich diese nachteilige Entwicklung mit regelmäßigen Hörtests beim Hörgeräteakustiker.“ ☒☒

Wer mindestens einmal im Jahr sein Hörvermögen fachgerecht überprüfen lässt, ist auf der sicheren Seite. Eine eventuell vorliegende Hörminderung wird auf diese Weise rechtzeitig erkannt und kann bei Bedarf mit modernen Hörsystemen effektiv und individuell ausgeglichen werden. Hörtests auf höchstem fachlichen Niveau bieten die Hörgeräteakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) kostenlos an. Die bundesweit rund 1.500 FGH Meisterbetriebe sind zu erkennen an dem Ohrbogen mit dem Punkt. FGH Partner in der Nähe sind zu finden unter der kostenlosen Hotline 0800 360 9 360 (montags – freitags von 9 - 18h) oder im Internet: www.fgh-info.de

Bessere Kommunikation und mehr Lebensqualität durch moderne Hörakustik - die Fördergemeinschaft Gutes Hören informiert bundesweit und vermittelt Hörexperten

Deutschlandweit gehen Experten von rund 15 Millionen Menschen aus, die nicht mehr einwandfrei hören. Wer aktiv etwas dagegen unternimmt, kann ohne größere Einschränkungen am täglichen Leben, das von Hören und Verstehen geprägt ist, teilnehmen. Tatsächlich sind es aber nur rund 3 Millionen Menschen, die mit der modernern Hörakustik ihre Höreinschränkungen kompensieren.

Das sind viel zu wenig, sagen einstimmig die Fachleute aus Medizin und Hörakustik. Denn ein eingeschränktes Hörvermögen bleibt für die Betroffenen meistens nicht ohne Folgen. Die häufigen Missverständnisse führen zu Konflikten und schließlich zu Stress und Versagensängsten. Die Ursachen liegen in den meisten Fällen in schleichenden Verschleißerscheinungen des Innenohres. Diese lassen sich mittels moderner Hörakustik kompensieren.

Die Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH) betreibt deshalb im Rahmen gesundheitlicher Vorsorge bundesweit Aufklärungsarbeit über gutes Hören und organisiert zusammen mit ihren Partner-Akustikern Informations- und Hörtest-Aktionen. Die FGH versteht sich als Ratgeber für Menschen mit Hörminderungen und deren Angehörige sowie für alle Menschen, die an gutem Hören interessiert sind. Auch für Fachleute und Journalisten ist die FGH eine wichtige Anlaufstelle, wenn es um Informationen rund ums Hören und um die Hörakustik geht.

Freiwillige Mitglieder in der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind deutschlandweit rund 1.500 Meisterbetriebe für Hörakustik. Das gemeinsame Ziel der FGH-Partner ist es, Menschen mit Hörproblemen wieder zu gutem Hören zu verhelfen. Voraussetzung dafür ist die Stärkung des Hörbewusstseins in der Öffentlichkeit. Dazu zählt auch die Bedeutung guten Hörens für die individuelle Lebensqualität. Wer gut hört, kann aktiv und ohne Einschränkungen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Hören bedeutet nicht nur besser verstehen, sondern auch besser leben.

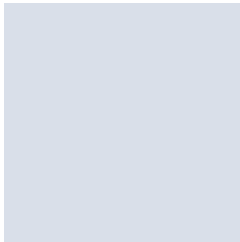
Das große Hörportal www.fgh-info.de bietet einen umfassenden Überblick zum Thema. Dort können auch weiterführende Informationen bestellt und schnell ein FGH-Partner in Wohnortnähe gefunden werden. So einzigartig wie das Hören des Einzelnen, so individuell ist auch die persönliche Beratung.

Wer sich für gutes Hören und die moderne Hörsystemanpassung interessiert, sollte das Gespräch mit seinem FGH-Partner suchen. Die Mitgliedsbetriebe der Fördergemeinschaft stehen für eine große Auswahl von Hörlosungen, faire und umfassende Beratung und höchste Qualität. Die Partnerbetriebe der Fördergemeinschaft Gutes Hören sind am gemeinsamen Zeichen, dem Ohr-Symbol zu erkennen.

Fördergemeinschaft Gutes Hören im Internet:

www.fgh-info.de

Kontaktpersonen



Karsten Mohr

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@fgh-info.de

0511 763336680